

radpoint

Wir wünschen gute Fahrt!



Ausgangslage:

- Dörfliche Struktur
- 2000 Einwohner
- Über 50 Handelsgeschäfte, Gastronomie, Dienstleistung
- ca. 25 Handwerksbetriebe, keine Industrie, keine Discounter
- Bezirksgericht, Schulen, Rechtsanwälte, Ärzte, Sozialzentrum, Busknotenpunkt, Endstelle Wälderbahn, Seilbahn-Talstation
- Kaum Parkplatzprobleme
- Starker Sommer-Tourismus
- Abseits der Hauptverkehrsader Bregenzerwald
- Gutes Radwegenetz in der Region



Ziel

- Mobilität und Umweltschutz zum Thema machen
- Beitrag zur Gesundheit und zum Umweltschutz
- Hausgemachten Verkehr verringern
- Sensibilisierung durch werbewirksame Maßnahmen
- Attraktivität durch einfache Beteiligungsmöglichkeit
- Mehrwert und Vorteile sichtbar machen
- Lobbying für's Fahrrad im Alltag, nicht nur für Sport
- Zusammenarbeit von Kaufmannschaft und Gemeinde stärken
- Attraktivität steigern durch Gewinnchance
- Bewusstseinsbildung bei Unternehmern

Was wir nicht wollen

- Negativkampagne gegen AutofahrerInnen
- Erreichbarkeit erschweren
- Auto- und Zustellverkehr beeinträchtigen
- Schlechtes Gewissen erzeugen
- Zwang ausüben

Maßnahmen

1. Arbeitsgruppe im Kaufmannschafts-Vorstand
2. Projektentwurf
3. Vorstellung Umweltausschuss Gemeinde
4. Titel der Aktion → **Radpoint**



Vorstellung Radpoint



1. Fahrradparker

- Angebot für drei verschiedene Modelle in unterschiedlichen Preisklassen
- Bestellung beim heimischen Baumarkt
- Platzierung der Radparker an attraktivstem Standplatz direkt bei der Eingangstüre der Geschäfte

2. Radpoint - Tafeln

Jeder Betrieb bekommt eine Metalltafel mit dem blauen Radpoint-Logo und dem eigenen Firmenlogo.

Montage an die Radparker, Geländer oder als Klebefolie im Schaufenster



radpoint

Wir wünschen gute Fahrt !



SPARKASSE 
Egg

3. Punktekarten

- Bürger erhalten Punktekarten
- Betriebe erhalten Reservekarten und Punkte
- Über 40 Punkte → Sofortpreis bei Bäckerei Kleber, im Sennhaus, im Christahof und in allen Lokalen im Werte von 7,- Euro
- Die abgegebenen Karten nehmen nach einem Jahr an einer Hauptverlosung teil

Finanzierung

- **Beteiligte Geschäfte:**
Fahrradparker, Radpoint-Tafeln und Montage zwischen 150 und 300 € einmalig.
- **Kaufmannschaft:**
Projekterstellung, Grafische Vorarbeiten, Drucksorten und Werbemaßnahmen, Sofortpreise, ca. 2.000 bis 2.500 €/Jahr
- **Gemeinde und Land Vorarlberg:**
Preise für die Hauptverlosung

Start

Projektstart anlässlich Autofreiem Tag am
24. September 2006

Seither:

ca. 250 Radpässe im Jahr

Je 40 Punkte = 10.000 Rad-Fahrten





radpoint

Bei allen Radpoints in Bezau erhalten Sie für jeden Einkauf einen Punkt. Ist Ihr Pass voll, erhalten Sie dafür bei der Bäckerei Kleber, im Sennhaus, im Christahof und in sämtlichen Lokalen einen Sofortpreis. Sie geben die ausgefüllte Karte ab und nehmen zusätzlich an einer Hauptverlosung teil.



Wir wünschen gute Fahrt !



Medienberichte

- „Das kleine Blatt“ im Bezau-Portrait
- VN-Heimat als Bericht über den Autofreien Tag
- **VN-Mobilitätspreis 2008 1. Rang**
- Projektvorstellungen in der Schweiz und Liechtenstein
- Vorzeigeprojekt bei Mobilitäts-Veranstaltungen.
- Nachahmung in 4 Gemeinden und Städten

